



RAHNAMA
P R E S S

@RAHNAMAPRESS

WWW.RAHNAMAPRESS.COM

A1.1

MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache
Kursbuch



Hueber



MODUL 1	1	BEGRÜSSUNG, BEFINDEN Hallo! Ich bin Nicole ...	9
	2	ANGABEN ZUR PERSON, BERUFE Ich bin Journalistin.	13
	3	FAMILIE Das ist meine Mutter.	17



MODUL 2	4	EINKAUFEN, MÖBEL Der Tisch ist schön!	25
	5	GEGENSTÄNDE, PRODUKTE Was ist das? – Das ist ein F.	29
	6	BÜRO & TECHNIK Ich brauche kein Büro.	33



MODUL 3	7	FREIZEIT, KOMPLIMENTE Du kannst wirklich toll ...!	41
	8	FREIZEIT, VERABREDUNGEN Kein Problem. Ich habe Zeit!	45
	9	ESSEN, EINLADUNG ZU HAUSE Ich möchte was essen, Onkel Harry.	49



MODUL 4	10	REISEN, VERKEHRSMITTEL Ich steige jetzt in die U-Bahn ein.	57
	11	TAGESABLAUF, VERGANGENES Was hast du heute gemacht?	61
	12	FESTE, VERGANGENES Was ist denn hier passiert?	65

Piktogramme und Symbole

Hörtext auf CD ▶ 1 02

Aufgabe im Arbeitsbuch AB

Aufgabe auf der
Lerner-DVD-ROM

Beruf

Grammatik

GRAMMATIK	arbeiten	haben
	ich arbeite	habe
	du arbeitest	hast
	Sie arbeiten	haben

Kommunikation

Welche Sprachen sprichst
du / sprechen Sie?
Ich spreche sehr gut /
gut / ein bisschen ...

Hinweis

man = jeder/
alle

INFO

			INHALTE
MODUL 1	1	BEGRÜSSUNG, BEFINDEN Hallo! Ich bin Nicole ...	Hören/Sprechen: sich begrüßen/verabschieden; nach dem Befinden fragen; sich und andere vorstellen
	2	ANGABEN ZUR PERSON, BERUFE Ich bin Journalistin.	Sprechen: über den Beruf und Persönliches sprechen Lesen: Visitenkarten, Internet-Profil Schreiben: einen Steckbrief / kurzen Text über sich schreiben
	3	FAMILIE Das ist meine Mutter.	Hören/Lesen: Drehbuchausschnitt Sprechen: über die Familie und über Sprachkenntnisse sprechen
MODUL 2	4	EINKAUFEN, MÖBEL Der Tisch ist schön!	Hören: Beratungsgespräche / Hilfe anbieten Sprechen: nach Preisen fragen und Preise nennen; etwas bewerten
	5	GEGENSTÄNDE, PRODUKTE Was ist das? – Das ist ein F.	Sprechen: nach Wörtern fragen und Wörter nennen; um Wiederholung bitten; etwas beschreiben; sich bedanken Lesen: Produktinformationen Schreiben: ein Formular ausfüllen
	6	BÜRO & TECHNIK Ich brauche kein Büro.	Hören: Telefongespräche Sprechen: Telefonstrategien Lesen: E-Mail und SMS
MODUL 3	7	FREIZEIT, KOMPLIMENTE Du kannst wirklich toll ...!	Hören: Aussagen zu Freizeitaktivitäten Sprechen: Komplimente machen; über Hobbys/Fähigkeiten sprechen; um etwas bitten; sich bedanken
	8	FREIZEIT, VERABREDUNGEN Kein Problem. Ich habe Zeit!	Sprechen: sich verabreden; einen Vorschlag machen und darauf reagieren Lesen: SMS, Chat Schreiben: Einladung/Absage
	9	ESSEN, EINLADUNG ZU HAUSE Ich möchte was essen, Onkel Harry.	Hören: Gespräch über Vorlieben beim Essen Sprechen: über Essgewohnheiten sprechen; Konversation beim Essen Lesen: Comic
MODUL 4	10	REISEN, VERKEHRSMITTEL Ich steige jetzt in die U-Bahn ein.	Hören: Durchsagen Sprechen: sich informieren; ein Telefonat beenden
	11	TAGESABLAUF, VERGANGENES Was hast du heute gemacht?	Sprechen: über Vergangenes sprechen Lesen: Terminkalender, E-Mail Schreiben: einen Tagesablauf beschreiben
	12	FESTE, VERGANGENES Was ist denn hier passiert?	Hören: Interviews Sprechen: über Feste und Reisen sprechen Lesen: Informationstexte

WORTFELDER	GRAMMATIK	
Länder Alphabet	Verbkonjugation Singular W-Fragen	MODUL-PLUS Lesemagazin: 21 Das bin ich ...
Berufe Familienstand Zahlen 1–100	Verbkonjugation Singular und Plural Negation mit nicht Wortbildung -in	Film-Stationen: Clips 1–3 22 Projekt Landeskunde: 23 Heidi Klum
Familie Sprachen	Ja/Nein-Fragen, ja – nein – doch Possessivartikel mein/dein Verben mit Vokalwechsel	Ausklang: 24 Wo wohnt Winfried?
Zahlen: 100 – 1.000.000 Möbel Adjektive	definitiver Artikel der/das/die Personalpronomen er/es/sie	MODUL-PLUS Lesemagazin: 37 Und das ist ... meine Uhr
Farben, Dinge, Materialien, Formen	indefinitiver Artikel ein/ein/eine Negativartikel kein/kein/keine	Film-Stationen: Clips 4–6 38 Projekt Landeskunde: 39 Der Nachtflohmarkt Leipzig
Büro Computer	Singular – Plural Akkusativ	Ausklang: 40 Hubertus Grille braucht eine Brille.
Freizeitaktivitäten	Modalverb können Satzklammer	MODUL-PLUS Lesemagazin: 53 Anjas Veranstaltungstipps
Tageszeiten Wochentage Uhrzeiten Freizeitaktivitäten	Verbposition im Satz temporale Präpositionen am, um	Film-Stationen: Clips 7–9 54 Projekt Landeskunde: 55 Labskaus – eine norddeutsche Spezialität
Lebensmittel und Speisen	Konjugation mögen, „möchte“ Wortbildung Nomen + Nomen	Ausklang: 56 Heute ist der Tag!
Verkehrsmittel Reisen	trennbare Verben	MODUL-PLUS Lesemagazin: 69 Unterwegs – Der Reise-Blog von Anja Ebner
Alltagsaktivitäten	Perfekt mit haben temporale Präpositionen von ... bis, ab	Film-Stationen: Clips 10–12 70 Projekt Landeskunde: 71 Unterwegs in Zürich
Jahreszeiten Monate	Perfekt mit sein temporale Präposition im	Ausklang: 72 PartyMax

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Menschen ist ein Lehrwerk für Anfänger. Es führt Lernende ohne Vorkenntnisse in jeweils zwei Bänden zu den Sprachniveaus A1, A2 und B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und bereitet auf die gängigen Prüfungen der jeweiligen Sprachniveaus vor.

Menschen geht bei seiner Themenauswahl von den Vorgaben des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens aus und greift zusätzlich Inhalte aus dem aktuellen Leben in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf. Das Kursbuch beinhaltet 12 kurze Lektionen, die in vier Modulen mit je drei Lektionen zusammengefasst sind.

Das Kursbuch

Die 12 Lektionen des Kursbuchs umfassen je vier Seiten und folgen einem transparenten, wiederkehrenden Aufbau:



Einstiegsseite

Der Einstieg in jede Lektion erfolgt durch ein interessantes Foto, das oft mit einem „Hörbild“ kombiniert wird und den Einstiegsimpuls darstellt. Dazu gibt es erste Aufgaben, die in die Thematik der Lektion einführen. Die Einstiegssituation wird auf der Doppelseite wieder aufgegriffen und vertieft. Außerdem finden Sie hier einen Kasten mit den Lernzielen der Lektion.



Doppelseite

Ausgehend von den Einstiegen werden auf einer Doppelseite neue Strukturen und Redemittel eingeführt und geübt. Das neue Wortfeld der Lektion wird in der Kopfzeile prominent und gut memorierbar als „Bildlexikon“ präsentiert. Übersichtliche Grammatik-, Info- und Redemittelkästen machen den neuen Stoff bewusst. In den folgenden Aufgaben werden die Strukturen zunächst meist in gelenkter, dann in freierer Form geübt. In die Doppelseite sind zudem Übungen eingebettet, die sich im Anhang auf den „Aktionsseiten“ befinden. Diese Aufgaben ermöglichen echte Kommunikation im Kursraum und bieten authentische Sprech- und Schreibenanlässe.



Abschlussseite

Auf der vierten Seite jeder Lektion ist eine Aufgabe zum Sprechtraining, Schreibtraining oder zu einem Mini-Projekt zu finden, die den Stoff der Lektion nochmals aufgreift. Als Schlusspunkt jeder Lektion werden hier die neuen Strukturen und Redemittel systematisch zusammengefasst und transparent dargestellt.

Modul-Plus-Seiten

Vier zusätzliche Seiten runden jedes Modul ab und bieten weitere interessante Informationen und Impulse, die den Stoff des Moduls nochmals über andere Kanäle verarbeiten lassen.

Lesemagazin:	Magazinseite mit vielfältigen Lesetexten und Aufgaben
Film-Stationen:	Fotos und Aufgaben zu den Filmsequenzen der <i>Menschen</i> -DVD
Projekt Landeskunde:	ein interessantes Projekt, das ein landeskundliches Thema aufgreift und einen zusätzlichen Lesetext bietet
Ausklang:	ein Lied mit Anregungen für einen kreativen Einsatz im Unterricht

Die DVD-ROM

Mit der eingelegten DVD-ROM kann der Stoff aus *Menschen* zu Hause selbstständig vertieft werden. Sie ist ein fakultatives Zusatzprogramm für die Lernenden, ist passgenau mit dem Kursbuch verzahnt und bietet viele interessante und interaktive Lernangebote.

Folgende Verweise führen zur DVD-ROM:

interessant?	... ein Lese- oder Hörtext (mit Didaktisierung) oder Zusatzinformationen, die das Thema aufgreifen und aus einem anderen Blickwinkel betrachten
noch einmal?	... hier kann man den Kursbuch-Hörtext noch einmal hören und andere Aufgaben dazu lösen
Spiel & Spaß	... eine kreative, spielerische Aufgabe
Film	... ein Minifilm, der an das Kursbuch-Thema anknüpft
Beruf	... erweitert oder ergänzt das Thema um einen beruflichen Aspekt
Diktat	... ein kleines interaktives Diktat
Audiotraining	... Automatisierungsübungen für zu Hause und unterwegs zu den Redemitteln und Strukturen
Karaoke	... interaktive Übungen zum Nachsprechen und Mitlesen

Die DVD-ROM-Inhalte sind auch über den Lehrwerkservice unter www.hueber.de/menschen/lernen zugänglich. Der Zugangscode lautet: df989c25az

Im Lehrwerkservice finden Sie außerdem zahlreiche weitere Materialien zu *Menschen* sowie die Audio-Dateien zum Kursbuch als mp3-Downloads.

Viel Spaß beim Lernen und Lehren mit *Menschen* wünschen Ihnen

Autoren und Verlag

E ERSTE STUNDE IM KURS: HALLO!

1 Wie heißen Sie? Sagen Sie Ihren Namen.



2 Wer ist das? Sagen Sie den Namen.



Hallo! Ich bin Nicole ...

1



- ▶ 102 **1 Hören Sie. Wie heißt das Lied?**
Welche deutschen Namen kennen Sie noch?

AB 2 Und wer bist du?

- ▶ 103 **a Hören Sie und kreuzen Sie an.**



Ich heiße
☐ Winfried.
☐ Paco.

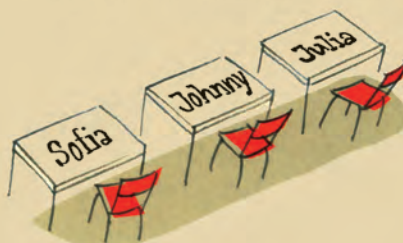


Ich bin
☐ Nicole.
☐ Winfried.

- b Kettenspiel: Sprechen Sie.**

▲ Hallo! Ich bin ...
Und wer bist du?
■ Hallo, ich heiße ...

- c Zeichnen Sie einen Sitzplan.**
Notieren Sie die Namen.
Wer weiß die meisten Namen?



Hören/Sprechen: sich begrüßen/verabschieden: Hallo. – Tschüs.; nach dem Befinden fragen: Wie geht's?; sich und andere vorstellen: Das ist Paco. Er kommt aus ...

Wortfelder: Länder, Alphabet

Grammatik: Konjugation Singular: ich heiße, du heißt, ...; W-Fragen: Woher ...? / Wie ...?



▶ 104

AB

3 Ich komme aus Mexiko.

- a Wer sagt was? Hören Sie das Gespräch weiter und ordnen Sie zu.

PACO
NICOLE

Woher kommst du? Aus Spanien?
Nein, ich komme aus Mexiko.
Du kommst aus Deutschland, hm?
Aus der Schweiz?
Ich komme aus Österreich.

- b Ergänzen Sie und vergleichen Sie mit a.

GRAMMATIK
Woher komm du?
Ich komm aus Mexiko.



aus Deutschland/Spanien/Wien/...
! aus der Schweiz / aus der Türkei /
aus dem Iran

INFO

▶ 105

AB

4 Woher kommt die Musik?

Hören Sie und ordnen Sie zu.

Spiel & Spaß

Land



Iran



Österreich



Spanien



Frankreich



Türkei

Musik

①

○

○

○

○

▶ 106

noch einmal?

5 Wer sagt was?

Hören Sie das Gespräch weiter und kreuzen Sie an.

PACO

NICOLE

FRAU
WACHTER

- a Wie geht's?
b Gut, danke!
c Und wie geht's Ihnen?
d Auch gut.
e Das ist Paco.
f Guten Tag,
Frau Wachter!
g Woher kommen Sie?
h Er kommt aus Mexiko.
i Auf Wiedersehen,
Herr Rodriguez!

○

ⓧ

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○

○





AB 6 **Woher kommst du?**

a Was sagt Frau Wachter? Ergänzen Sie.

NICOLE Woher kommst du, Paco? Aus Spanien?

FRAU WACHTER „Rodriguez“ ... hm ...
Woher _____?

b Gespräche üben: *du* oder *Sie*?
Arbeiten Sie zu viert auf Seite 73.

107 **c** Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.

Aus | das | Er | Guten | ist | kommt | Tag

- Das ist Paco. Und _____ ist Frau Wachter.
- ▲ Guten _____, Frau Wachter!
- _____ Tag, Herr ...
- ...
- _____ aus Mexiko.
- Ah! _____ Mexiko!
- ▲ Ja.

d Bekannte Persönlichkeiten: *Wer ist das? – Das ist ...*
Arbeiten Sie auf Seite 75. Ihre Partnerin / Ihr Partner arbeitet auf Seite 77.



108 7 **Was sagen die Personen? Hören Sie noch einmal und ordnen Sie zu.**

AB
Film

NICOLE
FRAU WACHTER

Wie geht's?
Wie geht es Ihnen?
Wie geht es dir?

Sehr gut, danke! 😊😊
Gut, danke. 😊
Auch gut.
Es geht. 😊
Nicht so gut. 😞

du → Wie geht's?
Wie geht es dir?
Sie → Wie geht's?
Wie geht es Ihnen?

8 **Gespräche üben: Nach dem Befinden fragen. Arbeiten Sie auf Seite 73.**

9 Das Alphabet
a Hören Sie und sprechen Sie nach.

Diktat

A, a [A]	B, b [Be]	C, c [Ce]	D, d [De]	E, e [E]	F, f [Ef]	G, g [Ge]	H, h [Ha]	I, i [I]	J, j [Jot]
K, k [Ka]	L, l [El]	M, m [Em]	N, n [En]	O, o [O]	P, p [Pe]	Q, q [Qu]	R, r [Er]	S, s [Es]	T, t [Te]
U, u [U]	V, v [Vau]	W, w [We]	X, x [Ix]	Y, y [Ypsilon]	Z, z [Zet]	Ä, ä [A-Umlaut]	Ö, ö [O-Umlaut]	Ü, ü [U-Umlaut]	ß [Es-Zett]

b Diktieren Sie Ihren Namen.

- Mein Name ist Valerie Wulf.
- ▲ Wie bitte?
- Ich buchstabiere: V-a-l-...


10 **Hallo oder tschüs?**
AB

Interessant?

Hören Sie die Wendungen aus dem Bildlexikon und ordnen Sie zu.

Hallo | Guten Tag | Guten Morgen | Guten Abend | ~~Gute Nacht~~ | Tschüs | Auf Wiedersehen

11 Verabschieden Sie sich am Ende der Stunde.

Audiotraining

Karaoke

GRAMMATIK
Verb: Konjugation

	kommen	heißen	sein
ich	komme	heiße	bin
du	kommst	heißt	bist
Sie	kommen	heißen	sind
er/sie	kommt	heißt	ist

W-Frage: wer, wie, woher

	Position 2	
Wer	ist	das?
Wie	heißen	Sie?
Woher	kommst	du?

Aussage

	Position 2	
Ich	heiße	Paco.
Ich	komme	aus Österreich.
Mein Name	ist	Valerie.

KOMMUNIKATION
Name

Wie heißen Sie? / Wie heißt du?	Ich bin/heiße Nicole.
Wer sind Sie? / Wer bist du?	Mein Name ist Paco Rodriguez.

Herkunft

Woher kommen Sie? / Woher kommst du?	(Ich komme) Aus Mexiko.
--------------------------------------	-------------------------

sich und andere vorstellen

Das ist Paco / Frau Walter. Er/Sie kommt aus Mexiko.

nach dem Befinden fragen

Wie geht es Ihnen? / Wie geht's? / Wie geht es dir?	Sehr gut. / Gut, danke. Es geht. / Nicht so gut.
Gut, danke. Und Ihnen?	Auch gut.

um Wiederholung bitten

Wie bitte?



1 Ich bin Diplom-Informatiker.

a Was meinen Sie? Wer ist wer?
Sehen Sie die Fotos und die
Visitenkarten an.

- Das ist Markus Bäuerlein.
- ▲ Ja, das glaube ich auch.
- Nein, ich glaube, das ist ...

b Hören Sie und ordnen Sie zu.

Hörtext 1 2 3 4
Visitenkarte — — — —

B
Dr. Barbara Meinhardt-Bäuerlein
– JOURNALISTIN –
Blumenallee 24
50858 Köln
Fon: 0221-4823717
Mobil: 0170-12198998
Mail: mb@x-media.de

C
MARKUS BÄUERLEIN
Architekt
Bismarckstraße 18
53113 Bonn
Telefon: 0228-29029108 | Handy: 0178-10103239
Mail: markb@homerunnersbest.net

A
Diplom-Informatiker
Sven Henkenjohann
IT-Spezialist
Großbeerenstraße 88
10963 Berlin
Telefon: 030-253812120
Handy: 0163-909865651
sven@galaxysyst.com
www.galaxysyst.com

D
NADINE VAN MECHLEN
Albrechtstraße 35
12167 Berlin
0152-12345430
nadinevm@vmbelge.be

Sprechen: über den Beruf
und Persönliches sprechen:
Ich bin Journalistin. / Ich bin nicht verheiratet.

Lesen: Visitenkarten,
Internet-Profil

Schreiben: einen Steck-
brief / kurzen Text über
sich schreiben

Wortfelder: Berufe,
Familienstand, Zahlen
1–100

Grammatik: Konjugation
Singular und Plural: *haben*,
sein, *arbeiten* ...; Negation
mit *nicht*; Wortbildung *-in*



• Mechatroniker

• Schauspieler

• Student

• Journalistin

• Friseurin

• Architektin

AB 2 Ich arbeite als Journalistin.

112 a Hören Sie und ordnen Sie zu.

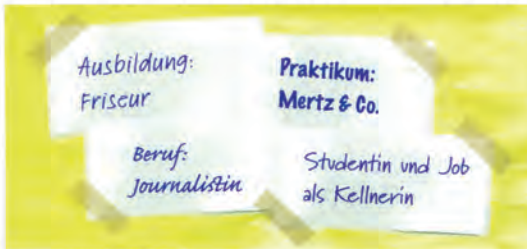
Ich bin _____ Journalistin.
Ich arbeite als _____ X-Media.
Ich arbeite bei _____ Historikerin.

GRAMMATIK

Ich bin ...
Ich arbeite **als** ...
bei ...



b Was machen Sie? Was sind Sie von Beruf? Schreiben Sie Kärtchen und machen Sie ein Plakat. Hilfe finden Sie im Bildlexikon oder im Wörterbuch.



Historiker	Historiker in
Journalist	Journalist in
Student	Student in
Arzt	Ärzt in

Beruf

c Suchen Sie im Kurs. Wer hat die Kärtchen geschrieben?

- Carmen, was machst du beruflich?
- Ich mache eine Ausbildung als Friseurin.

Was machen Sie / machst du beruflich?
Was sind Sie / bist du von Beruf?

Ich bin ... / Ich arbeite als ...
Ich bin Studentin/Schülerin.
Ich mache ein Praktikum bei ... / als ...
Ich mache eine Ausbildung bei ... / als ...
Ich habe einen Job als ...

KOMMUNIKATION

GRAMMATIK

	arbei en	haben
ich	arbeit	habe
du	arbeit	hast
Sie	arbeiten	haben

d Schreiben Sie Ihr Internet-Profil: Arbeiten Sie zu zweit auf Seite 74.

AB 3 Wir sind verheiratet.

a Familienstand: Ordnen Sie zu.

GRAMMATIK

Wir sind verheiratet.
Wir sind **nicht** verheiratet.



- ☐ Wir sind geschieden.
- ☒ Wir sind nicht verheiratet, aber Peter und ich leben zusammen.
- ☐ Wir haben ein Kind.
- ☐ Ich bin verheiratet.
- ☐ Ich bin Single. / Ich lebe allein.

MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache

Kursbuch

MENSCHEN A1.1

- ist ein Lehrwerk für Erwachsene und junge Erwachsene ohne Vorkenntnisse
- führt mit MENSCHEN A1.2 zum Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- enthält eine integrierte DVD-ROM mit interaktiven Übungen zum selbstständigen Weiterlernen

Dazu gibt es:

- ein Medienpaket mit den Audio-CDs zum Kursbuch und Filmen für den Einsatz im Unterricht
- ein Arbeitsbuch mit integrierter Audio-CD
- Lehrerhandreichungen
- Materialien für interaktive Whiteboards und Beamer
- Glossare
- einen Moodle-Kursraum
- einen Internetservice mit zahlreichen ergänzenden Materialien

MENSCHEN

Praktische Tipps zum Einsatz von MENSCHEN im Unterricht finden Sie unter www.hueber.de/menschen/lehren

Niveaustufen / Prüfungen

MENSCHEN ist in einer drei- und einer sechsbändigen Ausgabe erhältlich

Niveau A1	MENSCHEN A1	MENSCHEN A1.1 + MENSCHEN A1.2
Niveau A2	MENSCHEN A2	MENSCHEN A2.1 + MENSCHEN A2.2
Niveau B1	MENSCHEN B1	MENSCHEN B1.1 + MENSCHEN B1.2

LEHR-
Programm
gemäß
§ 14
JuSchG



9 783193 019011